



Freundsein

...und es immer mehr werden

Liederabend
mit
Pfarrer
Friedhelm Müller

Mittwoch
15. April 2015
19.30 Uhr
Gemeindehaus Elpersdorf

Einladung zum Osterfrühstück am Ostersonntag



Nach der Osternacht sind Sie zum Osterfrühstück eingeladen. Dazu bitten wir wieder um Spenden von Zutaten. Bitte informieren Sie Frau Elfriede Walther (Tel. 09825/8491) vorher über Ihre Mitbringsel. D a n k e !

KreativWerkstatt

dienstags im Gemeindehaus
18.30 Gitarrenkurs für Anfänger
(eigene Gitarre bitte mitbringen)
19.15 Gemeinsames Singen,
Musizieren...
20.15 Wer interessiert sich für Band,
Technik, BiblioDrama, GoSpezial?
Entdecke deine Gaben und bring dich
ein, sei kreativ und probier' es aus!



Wussten Sie schon, dass Sie auf unserer Internetseite unsere Gottesdienste, aktuellen Veranstaltungen, Bilder und viele Infos finden?

www.Laurentius-elpersdorf.de. Schauen Sie mal rein!



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

April 2015

Dietrich Bonhoeffer



Am frühen Morgen des 9. April 1945 ist der Gefängnishof des Konzentrationslagers Flossenbürg bei Regensburg schon hell erleuchtet. Sieben Häftlinge werden aus ihren Zellen geführt. Unter ihnen ist auch ein evangelischer Pfarrer: Dietrich Bonhoeffer. Die Gefangenen hören, was ein NS-Standgericht in der Nacht beschlossen hat: Todesurteil wegen Hochverrats. Bonhoeffer kann nur kurz beten. Dann muss er die Kleider ablegen und die Treppe zum Galgen besteigen. „Ich habe kaum je einen Menschen so gott ergeben sterben sehen“, notiert der Lagerarzt später.

In diesem Jahr jährt sich zum 70. Mal das Todesdatum von Dietrich Bonhoeffer. Als evangelischer Pfarrer hatte er mutig Widerstand gegen die Hitler-Diktatur geleistet. Er konnte nicht schweigen zu den Verbrechen an Juden und anderen Opfern. Eines seiner berühmtesten Zitate lautet: „Nur wer für die Juden schreit, darf auch gregorianisch singen!“ Damit meinte er, der Lobgesang in den Kirchen ist nur dann ein echtes Gotteslob, wenn das Gebet

für die Verfolgten in der Fürbitte nicht verstummt.

Für uns heute kann dies auch heißen, dass wir Verfolgte und Leidende nicht vergessen, ihr Schicksal im Gebet vor Gott bringen und uns fragen, wie wir Hilfe leisten können. Möglichkeiten dazu haben wir allemal.

Der bekannteste Text von Dietrich Bonhoeffer ist das Gedicht „Von guten Mächten treu und still umgeben...“ Er schrieb dieses Gedicht am 19. Dezember 1944 als Weihnachtsgruß an seine Verlobte. Er wusste sich im Gefängnis, den möglichen Tod vor Augen „behütet und getröstet wunderbar.“ Für seine Mitgefangenen konnte er ein tröstender Seelsorger sein und sogar der Gefängniswärter war von seiner Gelassenheit beeindruckt. Obwohl er selbst nicht ohne Angst und Anfechtung war. Die Worte seines Gedichtes legen ein lebendiges Zeugnis seines Glaubens ab. „Noch will das Alte unsere Herzen quälen, noch drückt uns böser Tage schwere Last. Ach, Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen das Heil, für das du uns bereitet hast.“

Seit 1998 steht eine Statue Bonhoeffers zusammen mit neun anderen Märtyrern des 20. Jahrhunderts über dem Hauptportal der Westminster Abbey in London.

Aus dem Kirchenvorstand

Am Sonnabend, 7. März, traf sich der Kirchenvorstand zu einem Klausurtag im Gemeindehaus. Es tat allen Mitgliedern gut, einmal ohne Zeitdruck die Belange und Planungen der Kirchengemeinde ausführlich zu besprechen. Dem Kirchenvorstand war es wichtig, darüber zu beraten, dass in absehbarer Zeit auf unserem Friedhof ein Urnenfeld ausgewiesen werden soll.

Am Gründonnerstag ist traditionell nachmittags der Abendmahlsgottesdienst für die Senioren in der Kirche. Um 19 Uhr laden wir ein zu einem Tischabendmahl im Gemeindehaus. Nach biblischer Tradition feierte Jesus das Mahl als Passahmahl, in Erinnerung an den Auszug des Volkes Israels aus der Gefangenschaft in Ägypten. Diesen Zusammenhang mit unserem Abendmahl wollen wir dabei besonders bedenken. Ein Teil des Tischabendmahles ist das gemeinsame Abendessen. Es werden Salate angeboten, Käse und Eier mit Matzen und Pitabrote mit israelischen Spezialitäten. Dazu wird Traubensaft gereicht.

Um den 21. Juni ist die Zeit des Mittsommers. Der 24. Juni ist der traditionelle Johannestag, der Gedenktag an Johannes, den Täufer, der von Jesus sagt: „Er muss zunehmen – ich muss abnehmen.“ So wollen wir in diesem Jahr am Mittwoch, 24. Juni, um 19 Uhr zuerst eine Andacht in der Kirche abhalten und anschließend im Pfarrgarten Johanni feiern. Es wird ein

musikalisches Programm angeboten, bei Bewirtung mit Johannesfeuer und Square Dance.

Wenn nicht anders ausgeschrieben, sind übrigens alle Sitzungen des Kirchenvorstandes öffentlich, das heißt Gemeindeglieder können zu den Sitzungen kommen und zuhören.

Wir gratulieren

- 03.04. Erber, Anna,
Käferbach 15, 78 Jahre
- 04.04. Herbst, Käthe,
Mittelbach 17a, 92 Jahre
- 05.04. Schmidt, Frieda,
Wüstenbruck 8, 86 Jahre
- 09.04. Sieffarth, Maria,
Laurentiusstr. 26, 85 Jahre
- 11.04. Gesell, Friedrich,
Mittelbach 10, 81 Jahre
- 11.04. Steenbakker, Helena,
Vogelweide 27, 76 Jahre
- 13.04. Oberseider, Wilhelm,
Höfen 19, 82 Jahre
- 13.04. Schmidt, Elsa,
Käferbach 7, 78 Jahre
- 13.04. Stache, Rainer,
Wendenstr. 48, 70 Jahre
- 26.04. Lang, Helmut,
Laurentiusstr. 12, 74 Jahre
- 29.04. Meider, Walter,
Wolframstraße 4, 77 Jahre

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

Frauenkreis

am zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

8. April: Der Heilkräutergarten Elbersroth - Ehepaar Frisch aus Wieseth zeigt Bilder



Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter Telefon 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag. Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht Ihnen Pfarrer Müller vertraulich zur Verfügung.

Seniorenkreis

diesmal am Gründonnerstag, 2. April, um 14 Uhr:

Beichte und Abendmahl in der Kirche, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

Eltern-Kind-Gruppe:

montags, 10 Uhr
Leitung: Anke Hausruckinger (Tel. 0981/460 83 63) und Claudia Großer

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Kinderstunde (1. - 3. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr

Leitung: E. Rüger (Tel. 0981/6505844) & Team

Jungschar (4. - 6. Klasse):

freitags, 17 - 18 Uhr
Leitung: T. Schiefer, Ch. Kern, L. Schumm

Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre):

freitags, 18.15 - 19.45 Uhr
Leitung: J. Käfferlein, A. Lörler, E. Rüger, K. Schelter

Posaenchor:

donnerstags bzw. freitags, 19.30 Uhr
Leitung: Gerd Rogner



Zeit ist relativ

Man kann darüber streiten, welche Zeit die beste ist. Vergangenheit oder Zukunft. Ganz sicher ist die Zeit, die man mit Büchern verbringt, keine vergeudete Zeit. Die Zeitdetektive Julian, Kim und Leon reisen auf den Spuren von Verbrechern durch die Zeit. **„Alexander der Große unter Verdacht“** ist ein spannender Krimi von **Fabian Lenk**. Aigai - 336 vor Christus. König Philipp II. wird bei einer Theateraufführung ermordet. Steckt sein Sohn, Alexander der Große, dahinter? Die Zeitdetektive stellen fest: Nicht nur auf der Bühne wird Theater gespielt.

Giuseppe, Frederick und Hannah schließen einen Pakt, denn jeder braucht die Hilfe der anderen. Wird es ihnen gemeinsam gelingen, dem Uhrenmann Leben einzuhauchen, Hannas Familie zu helfen und Giuseppes Verfolgern zu entkommen? **„Das Uhrwerk der Nacht“** - ein spannendes historisches Abenteuer mit einem Funken Magie von **Matthew Kirby**.

„Zero - Sie wissen, was du tust“ von **Marc Elsberg**. Ein Roman, der futuristisch erscheint, aber in manchen Details schon der Realität entspricht. London. Bei einer Verfolgungsjagd wird ein Junge erschossen. Sein Tod führt die Journalistin Cynthia Bonsant zu der gefeierten Internetplattform Freemee. Dort werden Daten gesammelt und analysiert. Wer sich im Netz bewegt, für den gibt es kein Entkommen.

Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de
Pfarrer Friedhelm Müller
Tel. 0981/46 00 24
Fax 0981/46 00 25
E-Mail NEU: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt
dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr
Sekretärin: Christa Bogenreuther
E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“
Wendenstrasse 20
Leiterinnen: Anke Büttner/Carolin Werner
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
www.kindergarten.laurentius-elpersdorf.de
E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Kirchenvorstand
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Christa Wieserner
Tel. 0981/61696

Friedhofsverwaltung
Werner Späth, Tel. 0981/6 49 46

Mesnerin Christa Herrmann,
Tel. 0981/6 52 12

Telefonseelsorge
0800-111 01 11 (kostenlos)

Spendenkonto Pfarramt Elpersdorf
RaiffeisenVolksbank Ansbach
(BLZ 765 600 60) Kto. 18 85 359
IBAN DE62 7656 0060 0001 8853 59
BIC GENODEF1ANS

Gottesdienste und Termine:
www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags 10 - 10.30 Uhr
mittwochs 16 - 16.30 Uhr.
Während der Schulferien
mittwochs keine Ausleihe.



Impressum

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,
Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 16.04.2015

April

02. April	Gründonnerstag	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl für Senioren (Wein), Pfarrer Müller
		19.00 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus, Pfarrer Müller
03. April	Karfreitag	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Müller
05. April	Ostersonntag	05.30 Uhr	Osternacht mit Abendmahl, Pfarrer Müller und Team, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus
		09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Taufe, Pfarrer Müller, Posaunenchor
06. April	Ostermontag	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Reutter
08. April	Mittwoch	19.30 Uhr	Frauenkreis im Gemeindehaus
12. April	Quasimodogeniti	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
			gleichzeitig Kindergottesdienst
13. April	Montag	10.45 Uhr	Montags-Kinder-Kirche (MoKiKi), Pfarrer Müller u. Team
15. April	Mittwoch	19.30 Uhr	Liederabend mit Pfarrer Müller im Gemeindehaus
18. April	Samstag	16.00 Uhr	Feier der Versöhnung und Abendmahl für Konfirmanden und ihre Angehörigen, Pfarrer Müller
19. April	Miserik. Domini	09.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Müller, Posaunenchor
20. April	Montag	19.30 Uhr	Ein Jahr in Südamerika: Laura Frank berichtet vor ihrem freiwilligen sozialen Jahr
22. April	Mittwoch	17.30 Uhr	Kirchenvorstands-Sitzung im Gemeindehaus
26. April	Jubilate	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller